öffentliche NIEDERSCHRIFT

VERTEILER:

Körperschaft : Stadt Norderstedt

Gremium : Hauptausschuss, HA/046/ IX

Sitzung am : 14.11.2005

Sitzungsort : Rathausallee 50, 22846 Norderstedt

Sitzungsraum 2

Sitzungsbeginn: 18:15 Sitzungsende: 21:10

Öffentliche Sitzung

Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r : gez. Günther Nicolai

Schriftführer/in : gez. Kristin Langhanki

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft : Stadt Norderstedt

Gremium : Hauptausschuss

Sitzungsdatum : 14.11.2005

Sitzungsteilnehmer

sonstige

Adler, Jörg-Martin Haus im Park

Bertermann, Marc-Mario Entwicklungsgesellschaft Norderstedt

Flemer, Rüdiger Mehrzwecksäle Norderstedt Gengelbach, Axel Stadtwerke Norderstedt

Haun, Martin Entwicklungsgesellschaft Norderstedt

Kahlsdorf, Jens Stadtvertreter Paschen, Charlotte Stadtpräsidentin

Verwaltung

Becker, Siegried Amt 10

Bosse, Thomas Zweiter Stadtrat

Bostelmann, Klaus Amt 44

Dimmroth, Marianne Auszubildende, Abt. 102

Drews, Rüdiger Abt. 205

Freter, Harald Dr. Erster Stadtrat

Gattermann, Sabine **Amt 40** Hanak, Lothar **Amt 50** Jellonek, Claudia Abt. 201 Krenzer, Jan **Amt 68** Kriese, Tobias Abt. 201 Kroeger, Stefan Abt. 441 Kröska, Mario Abt. 604 Kurzewitz, Werner **Amt 70**

Langhanki, Kristin Abt. 102, Protokoll

Meyer, Claudia **Amt 16** Möller, Jörg Abt. 604 Müller-Baran, Rüdiger **Amt 32** Petersen, Peter-Christian **Amt 70** Rickers, Holger **Amt 68** Struckmann, Klaus Abt. 402 Syttkus, Wulf-Dieter **Amt 20** Zug, Rainhard **Amt 14**

Teilnehmer

Behr, Peter

Berg, Arne - Michael

Grote, Hans-Joachim Hagemann, Holger-W.

Hahn, Sybille

Krogmann, Marlis

Lange, Jürgen

Limbacher, Manfred

Matthes, Uwe

Paschen, Herbert

Paustenbach, Johannes

Peihs, Heideltraud

Plaschnick, Maren

Reinders, Anette

Schlichtkrull, Rainer

Vorsitz

Nicolai, Günther

Entschuldigt fehlten

Teilnehmer

Algier, Ute

Sonstige Teilnehmer

ab 19.40 Uhr für Herrn Paustenbach

Oberbürgermeister

bis 18.40 Uhr für Herrn Matthes

ab 18.40 Uhr

bis 19.40 Uhr

ab 20.40 Uhr für Herrn Schlichtkrull

bis 19.20 Uhr für Frau Reinders

ab 19. 20 Uhr

bis 20.40 Uhr

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft : Stadt Norderstedt

Gremium : Hauptausschuss

Sitzungsdatum : 14.11.2005

Öffentliche Sitzung

TOP 1:

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2:

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

TOP 3:

Einwohnerfragestunde

TOP 4: B 05/0448

Überplanmäßige Ausgabe Haushaltsstelle 464100.707300 - Zuschüsse Kindergartenträger -

TOP 5: B 05/0443

2. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Norderstedt für das Haushaltsjahr 2005

TOP 6: M 05/0445

Wirtschaftsprüfung der TriBühne, Prüfauftrag der Stadtvertretung vom 21.06.2005

TOP 7: B 05/0440

Wirtschaftsplan für das Jahr 2006 der wilhelm-tel GmbH

TOP 8: B 05/0441

Wirtschaftsplan für das Jahr 2006 der Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH

TOP 9: B 05/0439

Wirtschaftsplan für das Jahr 2006 der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH

TOP 10: B 05/0437

Wirtschaftsplan für das Jahr 2006 der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH

TOP 11: B 05/0438

Wirtschaftsplan für das Jahr 2006 der Haus im Park gGmbH

TOP 12: B 05/0444

Jahresrechnung 2004; Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes

TOP 13: B 05/0449

Aufnahme eines Budgets für das Jugendamt in den Haushaltsentwurf 2006/2007

TOP 14: B 05/0450 Stellenplan 2006/2007

TOP 15: B 05/0442

Erlass der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2006 / 2007

TOP 16: M 05/0461

Themenvorschläge für die Einwohnerversammlung am 30.11.2005

TOP 17: M 05/0447

Verwaltungsgliederungsplan

TOP 18:

Gewässerverband Mittlere Alster

TOP 19:

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP M 05/0456

19.1:

Bericht des Oberbürgermeisters - Entwicklung des Gewerbesteuersolls

TOP

19.2:

Bericht des Oberbürgermeisters - Bevölkerungsfortschreibung

TOP

19.3:

Bericht des Oberbürgermeisters - Revisionsverfahren Hartz IV

TOP

19.4:

Bericht des Oberbürgermeisters - Allgemeine Kreisumlage

TOP

19.5:

Bericht des Oberbürgermeisters - Arbeitskreis Steuerschätzung

TOP

19.6:

Bericht des Ersten Stadtrats - Sperrzeitverordnung

TOP

19.7:

Bericht der Verwaltung - Große kreisangehörige Stadt

TOP

19.8:

Anfrage Frau Hahn - SGB XII

TOP

19.9:

Anfrage Herr Hagemann - Unterlagen für den Jugendbeirat

TOP 19.10: Anfrage Herr Hagemann - Internetseiten TOP
Anfrage Herr Hagemann - Internetseiten TOP
TOP
19.11:
Anfrage Frau Reinders - Sitzungsdienstprogramm
Nichtöffentliche Sitzung
TOP 20:
Berichte und Anfragen - nicht öffentlich
TOD
TOP
20.1:
Bericht des Oberbürgermeisters - Amt für junge Menschen
TOP
20.2:
Bericht des Oberbürgermeisters - Stadtwerke Norderstedt, Arbeitsverträge
2 - 1 - 2 - 1 - 2 - 2 - 2 - 2 - 2 - 2 -
TOP
20.3:
Anfrage Frau Hahn - Verwaltungsstruktur- und Funktionalreform
TOP
20.4:
Anfrage Frau Hahn - Gewässerverbände

20.5:

Anfrage Herr Hagemann - Soziales Zentrum

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft : Stadt Norderstedt

Gremium : Hauptausschuss

Sitzungsdatum : 14.11.2005

TOP 1:

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Nicolai begrüßt die Anwesenden, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei derzeit 11 stimmberechtigten Mitgliedern fest.

TOP 2:

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

TOP 3:

Einwohnerfragestunde

Keine Fragen.

TOP 4: B 05/0448

Überplanmäßige Ausgabe Haushaltsstelle 464100.707300 - Zuschüsse Kindergartenträger -

Beschluss

Der Hauptausschuss stimmt der überplanmäßigen Ausgabe im Verwaltungshaushalt, Haushaltsjahr 2005, bei der Haushaltsstelle 464100.707300 – Zuschüsse Kindergartenträger – in Höhe von 296.009,21 €zu.

Die Deckung erfolgt durch Mehreinnahmen

- bei Haushaltsstelle 4641.15200

– Erstattung Zuschüsse nichtstädtische Träger –

in Höhe von 172.636,13 €,

- bei Haushaltsstelle 4641.17201

- Zuweisung Kreis nichtstädtische Träger -

in Höhe von 59.800,00 €

- bei Haushaltsstelle 4641.166000

- Erstattung Zuschuss Verein Tagespflege -

in Höhe von 13.101,00 €

und durch Minderausgaben

- bei der Haushaltsstelle 4541.70731

 $-\,Zuschuss\,\,Verein\,\,Tagespflege\,-\,$

in Höhe von 17.600,00 €,

- bei Haushaltsstelle 4641.70730

- Zuschuss Kindergartenträger -

in Höhe von 14.978,57 €

Der Restbetrag in Höhe von 17.893,51 €wird aus der Haushaltsstelle 9100.993000 – Allgemeine Deckungsreserve – entnommen.

Die Ausgabe bei der Haushaltsstelle 4641.707300 – Zuschüsse Kindergartenträger – in Höhe von 296.009,21 €wird in den Nachtrag 2005 aufgenommen.

Abstimmung:

Bei 11 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

TOP 5: B 05/0443

2. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Norderstedt für das Haushaltsjahr 2005

Beschluss

Es wird folgende 2. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2005 beschlossen:

2. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Norderstedt für das Haushaltsjahr 2005

Auf Grund des § 80 der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

erhöht um Vermindert Und damit der Gesamtbetrag des

			um	Haushaltsplans Einschließlich der Nachträge	
		EUR	EUR	Gegenüber bisher EUR	Nunmehr festgesetzt auf EUR
1.	im Verwaltungshaushalt				
	die Einnahmen		236.900	156.416.900	156.180.000
	die Ausgaben		236.900	156.416.900	156.180.000
2.	im Vermögenshaushalt				
	die Einnahmen		9.506.500	35.118.000	25.611.500
	die Ausgaben		9.506.500	35.118.000	25.611.500

§ 2

Es werden neu festgesetzt:

Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und

Investitionsförderungsmaßnahmen von bisher 5.468.300 EUR auf 4.918.300 EUR

Norderstedt, den

Grote

Oberbürgermeister

Abstimmung:

Bei 7 Ja-, 3 Nein-Stimmen sowie 1 Enthaltung mehrheitlich angenommen.

TOP 6: M 05/0445

Wirtschaftsprüfung der TriBühne, Prüfauftrag der Stadtvertretung vom 21.06.2005

Am 21.06.2005 hat die Stadtvertretung die Verwaltung beauftragt, für die TriBühne eine Wirtschaftlichkeitsuntersuchung durchzuführen. Ziel sollte dabei sein, die wirtschaftlichste Betriebsform unter einer Auswahl alternativer Rechts- und Betriebsformen herauszufinden.

In der Anlage wurden nach einer Darstellung der Ausgangslage eine Reihe von Rechts- und Betriebsformen miteinander verglichen. Als Fazit aus der Untersuchung kann gezogen werden, dass es aus heutiger Sicht sinnvoll ist, die bisherige Betriebsform beizubehalten, da alle anderen Varianten mit Umwandlungskosten und/oder Steuerungsnachteilen bis hin zum erheblichen finanziellen Risiko der Rückforderung von Fördermitteln durch Land und Kreis verbunden sind (2 Mio. €). Allerdings ist eine quantitativ genaue Aussage über eine Verbesserung der Haushaltslage durch eine (maximal 100%-ige) Beteiligung Dritter erst nach Vorliegen von entsprechenden Angeboten möglich. Die sich jedoch qualitativ ergebenden Fragen werden in der Anlage behandelt.

Eine Verbesserung der Wirtschaftlichkeit der TriBühne kann allerdings auch auf andere Weise als durch die Änderung von Rechts- und Betriebsform erreicht werden. Dazu sind in der Anlage unter Punkt 8. 3 Vorschläge enthalten, die kurzfristig ohne besonderen Aufwand umgesetzt werden könnten.

Frau Plaschnick bittet darum, die Liquidität der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH als Thema im Aufsichtsrat zu behandeln.

TOP 7: B 05/0440

Wirtschaftsplan für das Jahr 2006 der wilhelm-tel GmbH

Der Oberbürgermeister Herr Grote weist darauf hin, dass die Höhe der Kassenkredite (Seite 19) €8.000.000,- betragen soll.

Herr Matthes nimmt ab 18.40 Uhr an der Sitzung teil.

Fragen der Mitglieder werden beantwortet, Frau Hahn bittet um eine Erklärung zur Differenz bzw. Zusammensetzung bei den Personalkosten (Soll 2005, Seite 5 = €1.300.000,- bzw. Seite 8 = €1.130.000,-).

Der Hauptausschuss nimmt den Wirtschaftsplan der wilhelm.tel GmbH für das Wirtschaftsjahr 2006 zur Kenntnis.

TOP 8: B 05/0441

Wirtschaftsplan für das Jahr 2006 der Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH

Der Hauptausschuss nimmt den Wirtschaftsplan der Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH für das Wirtschaftsjahr 2006 zur Kenntnis.

TOP 9: B 05/0439

Wirtschaftsplan für das Jahr 2006 der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH

Fragen der Mitglieder werden beantwortet.

Der Hauptausschuss nimmt den Wirtschaftsplan Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH für das Wirtschaftsjahr 2006 zur Kenntnis.

TOP 10: B 05/0437

Wirtschaftsplan für das Jahr 2006 der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH

Fragen der Mitglieder werden beantwortet.

Beschluss

Dem Vertreter des Beteiligungsinteresses in der Gesellschafterversammlung der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH, Herrn Oberbürgermeister Grote, wird die Weisung erteilt, in der Gesellschafterversammlung der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH für die Festsetzung des Wirtschaftsplans und des Arbeitsprogramms für das Wirtschaftsjahr 2006 zu stimmen.

Abstimmung:

Bei 10 Ja-Stimmen sowie 1 Nein-Stimme mehrheitlich angenommen.

TOP 11: B 05/0438

Wirtschaftsplan für das Jahr 2006 der Haus im Park gGmbH

Frau Hahn bittet darum, das Thema "Personalschlüssel" als TOP im Ausschuss zu beraten.

Der Hauptausschuss nimmt den Wirtschaftsplan der Haus im Park gGmbH für das Wirtschaftsjahr 2006 zur Kenntnis.

TOP 12: B 05/0444

Jahresrechnung 2004; Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes

Fragen der Mitglieder werden beantwortet, Frau Reinders weist daraufhin, dass auf Seite 50 das Datum "31.12.2004" eingearbeitet werden muss.

Beschluss

Der Hauptausschuss nimmt den Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes zur Kenntnis und beschließt die Jahresrechnung 2004.

Abstimmung:

Bei 9 Ja-, 0 Nein-Stimmen sowie 2 Enthaltungen einstimmig angenommen.

TOP 13: B 05/0449

Aufnahme eines Budgets für das Jugendamt in den Haushaltsentwurf 2006/2007

Fragen der Mitglieder werden beantwortet.

Beschluss

Für die gem. öffentlich-rechtlichen Vertrag vom Kreis Segeberg übernommenen Aufgaben des Jugendamtes (einschließlich Förderung der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in der Tagespflege) wird ein separates Budget in den Haushaltsentwurf 2006 / 2007aufgenommen.

Dieses Budget wird entsprechend der anliegenden Budgettabelle beschlossen.

Abstimmung:

Bei 10 Ja-, 0 Nein-Stimmen sowie 1 Enthaltung einstimmig angenommen.

TOP 14: B 05/0450 Stellenplan 2006/2007

Herr Schlichtkrull stellt für die CDU – Fraktion folgenden Änderungsantrag:

- 1. Die Stelle 602.2, Verwaltungsangestellte/r (Verwaltungsstelle Fachbereich Umwelt) wird gestrichen.
- 2. Die Stellen 602.5, techn. Angestellte/r (Umweltlabor 602.10, Verwaltungsangestellte/r (Verwaltung Klimaschutz) und Bürokraft Psychologische Beratungsstelle
 - werden mit einem KW-Vermerk versehen.
- 3. Die Stelle 602.3, techn. Angestellte/r (vorbeugender / akuter / nachsorgender Umweltschutz) wird als Teilzeitstelle Tz 28. Std. ausgewiesen.

Herr Behr vertritt für den weiteren Sitzungsverlauf Herrn Paustenbach.

Fragen der Mitglieder werden beantwortet.

Frau Hahn beantragt zu Seite 60 die lfd. Nr. 35 / 36 / 37 mit einem KW-Vermerk zu versehen. Abstimmung hierzu: einstimmig.

Abstimmung zum Änderungsantrag von Herrn Schlichtkrull: Bei 7 Ja- und 4 Nein-Stimmen mehrheitlich angenommen.

Die Verwaltung legt eine Veränderungsliste zum Stellenplan 2006 / 2007 als Ergänzung zu

den Unterlagen vor.

Beschluss

Als Stellenplan 2006/2007 wird der Stellenplan 2004/2005 unter Berücksichtigung der beigefügten Veränderungsliste zum Stellenplan 2006/2007 sowie der vorstehenden Veränderungen beschlossen.

Der Stellenplan 2006/2007 ist Bestandteil des Haushaltsplanes 2006/2007.

Es folgt eine Sitzungsunterbrechung von 19.45 – 19.55 Uhr.

Abstimmung zur so geänderten Vorlage:

Bei 7 Ja- und 4 Nein-Stimmen mehrheitlich angenommen.

TOP 15: B 05/0442

Erlass der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2006 / 2007

Der Bericht des Oberbürgermeisters Herrn Grote wird als Anlage 1 zu Protokoll gegeben.

Herr Schlichtkrull stellt für die CDU – Fraktion folgenden Änderungsantrag:

- 1. Hauptausschuss
 - Haushaltsstelle 0000.93500, Beamer Plenarsaal: €25.000,- (2006): Streichen.
- 2. Hauptausschuss
 - Haushaltsstelle 0000.935010, Neumöblierung (Tische und Stühle) Sitzungsräume 1+2: €65.000,- (2006): **Streichen**.
- 3. Hauptausschuss
 - Haushaltsstelle 0000.50000, Erneuerung Beleuchtung Sitzungsräume 1+2, €30.000,-(2006): **Streichen**.
- 4. Hauptausschuss
 - Haushaltsstelle 0600.935030, Sanierung Rathausvorplatz: €95.000,- (2006):

Streichen.

- 5. Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr
 - P+R-Anlage Herold-Center, Haushaltsstelle 6820.95060, €54.000,- (2006): **Streichen**.
- 6. Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr
 - P+R-Anlage Norderstedt-Mitte, Haushaltsstelle 63820.95060, €46.000,- (2006):

Streichen

- 7. Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr
 - Baukosten Ochsenzoll: VE €6 Mio in 2006 aufnehmen.
- 8. Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr
 - Kreuzung Poppenbüttler Str. / S-H-Straße / Langenharmer Weg Umgestaltung Planung: €100.000,- in 2006 **aufnehmen**.
- 9. Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaften
 - Feuerwehrmuseum neue Halle: je €100.000,- in 2006 und 2007 aufnehmen.
- 10. Ausschuss für junge Menschen
 - Grund- und Hauptschule Friedrichsgabe, Haushaltsstelle 215020.950100,
 - Wärmedämmung Geräteraum: €38.000,- (2006): streichen.
- 11. Ausschuss für junge Menschen
 - Grund- und Hauptschule Friedrichsgabe, Haushaltsstelle 215020.950850,

Wärmedämmarbeiten Fassade Sporthalle: €31.000,- (2006): streichen.

Herr Matthes beantragt zu den vorstehenden Änderungsanträgen Einzelabstimmung.

Abstimmung zu

- 1. Bei 8 Ja-, 3 Nein-Stimmen mehrheitlich angenommen.
- 2. Bei 8 Ja-, 3 Nein-Stimmen mehrheitlich angenommen.
- 3. Bei 8 Ja-, 3 Nein-Stimmen mehrheitlich angenommen.
- 4. Bei 8 Ja-, 3 Nein-Stimmen mehrheitlich angenommen.
- 5. Bei 7 Ja-, 4 Nein-Stimmen mehrheitlich angenommen.
- 6. Bei 6 Ja-, 4 Nein-Stimmen sowie 1 Enthaltung mehrheitlich angenommen.
- 7. Bei 6 Ja-, 4 Nein-Stimmen sowie 1 Enthaltung mehrheitlich angenommen.
- 8. Bei 7 Ja-, 4 Nein-Stimmen mehrheitlich angenommen.
- 9. Bei 7 Ja-, 4 Nein-Stimmen mehrheitlich angenommen.
- 10. Bei 6 Ja-, 4 Nein-Stimmen sowie 1 Enthaltung mehrheitlich angenommen.
- 11. Bei 6 Ja-, 4 Nein-Stimmen sowie 1 Enthaltung mehrheitlich angenommen.

Beschluss

1. Steuerhebesätze

Die Hebesätze werden wie folgt festgelegt:

Grundsteuer A = 250 v.H. (unverändert)
Grundsteuer B = 260 v.H (unverändert)
Gewerbesteuer = 390 v.H (bisher: 400 v.H.)

2. Finanzbudget

a) Verwaltungshaushalt

Die Ansätze des Finanzbudgets Verwaltungshaushalt werden entsprechend dem Haushaltsentwurf vom 26.10.2005 mit folgenden Änderungen beschlossen:

b) Vermögenshaushalt

Die Ansätze des Finanzbudgets Vermögenshaushalt werden entsprechend dem Haushaltsentwurf vom 26.10.2005 mit folgenden Änderungen beschlossen:

3. Fachbereichsbudgets

a) Verwaltungshaushalt

Die Ansätze des Verwaltungshaushaltes werden entsprechend dem Haushaltsentwurf vom 26.10.2005 mit folgenden Änderungen beschlossen:

b) Vermögenshaushalt

Die Ansätze des Vermögenshaushaltes werden entsprechend dem

Haushaltsentwurf vom 26.10.2005 mit folgenden Änderungen beschlossen:

c) Investitionsprogramm

Das Investitionsprogramm für die Jahre 2008 - 2010 wird entsprechend dem Entwurf vom 26.10.2005 mit folgenden Änderungen beschlossen.

4. Haushaltssatzung

- **a)** Der in der als Anlage 1 beigefügte Entwurf zur Haushaltssatzung enthaltene § 5 wird gestrichen.
- **b)** Für die Haushaltsjahre 2006 / 2007 wird die als Anlage 1 beigefügte Haushaltssatzung (unter Berücksichtigung der zu Ziff. 1 bis 4 a beschlossenen Änderungen) beschlossen.

Abstimmung zur so geänderten Vorlage:

Bei 6 Ja-, 4 Nein-Stimmen sowie 1 Enthaltung mehrheitlich angenommen.

TOP 16: M 05/0461

Themenvorschläge für die Einwohnerversammlung am 30.11.2005

Sachverhalt

Nach § 12 Abs. 2 der Hauptsatzung wird die Tagesordnung für die Einwohnerversammlung nach Erörterung im Hauptausschuss aufgestellt. Die Tagesordnung kann durch die Einwohnerversammlung mit Mehrheit ergänzt oder geändert werden.

Von Seiten der Stadtpräsidentin ist der 30.11.2005 als Termin für die Versammlung vorgesehen und folgende Tagesordnung wird vorgeschlagen:

- 1. Eckdaten Haushalt 2006 / 2007
- 2. Situation der Abrechnung mit den Gewässerverbänden
- 3. Landesgartenschau 2011
- 4. Logistik- und Distributionszentrum "Nordport" Sachstand
- 5. Verwaltungsstrukturreform
- 6. Verschiedenes

TOP 17: M 05/0447

Verwaltungsgliederungsplan

Sachverhalt

Verwaltungsgliederung und Sachgebietszuweisung an die Stadträte

Mit Abschluss des Ersten öffentlich-rechtliches Vertrages zur Großen kreisangehörigen Stadt müssen die neuen Aufgaben gemäß § 65 Abs. 2 Gemeindeordnung durch den Oberbürgermeister innerhalb der Verwaltung den Sachgebieten der Stadträte zugewiesen werden.

Gemäß § 65 Abs. 3 Gemeindeordnung legt der Oberbürgermeister seinen Vorschlag zur Verwaltungsgliederung bzw. seinen Vorschlag zur Änderung der Verwaltungsgliederung und der Sachgebietszuweisung an die Stadträte der Stadtvertretung vor. Diese kann dem Vorschlag mit der Mehrheit von zwei Dritteln der gesetzlichen Zahl der Stadtvertreter/innen widersprechen.

Mit dem Ersten öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Großen kreisangehörigen Stadt übernimmt die Stadt Norderstedt drei Aufgaben.

Herr Oberbürgermeister Grote hat entschieden, den Aufgabenbereich "Jugendamt" und die "Zuschussbearbeitung im Kindertagesstättenbereich" dem Dezernat II, Herrn Erster Stadtrat Dr. Freter, zuzuweisen.

Unterhalb der Dezernatsebene wird ein zusätzliches Amt für den Jugendbereich eingerichtet.

Dies insbesondere unter folgenden Gesichtspunkten:

- Bedeutung dieser Aufgabe für die Stadt Norderstedt und damit erhöhter Aufwand der Leitungskraft
- Umfang des Budgets
- Erzielung von Verbesserungen, insbesondere aus der Zusammenarbeit mit der offenen Jugendarbeit
- Bildung des Jugendhilfeausschusses, auch unter dem Gesichtspunkt "Ein Amt ein Ausschuss"

Daher wird das Amt für Junge Menschen wie folgt neu organisiert:

41 Fachdienst Junge Menschen Jugendamt

Die Leitung wird durch die Stelle 40.2 wahrgenommen. Es wird keine Abteilungen geben. Für das Jugendamtes wird Teamorganisation eingeführt. Die Jugendfreizeitheime und die Verwaltungsstellen sind direkt der Amtsleitung unterstellt. Für diesen Bereich gibt es den Jugendhilfeausschuss. Dieser muss gemäß der rechtlichen Vorgaben ohnehin die Aufgaben der offenen Jugendarbeit übernehmen

42 Fachdienst Junge Menschen Amt für Schule, Sport und Kindertagesstätten

Schule und Sport bleiben als Abteilung bestehen. Daneben wird es eine Abteilung Kindertagesstätten geben. Die Leitung wird durch die Amtsleitungsstelle 40.1 in Personalunion wahrgenommen. Für diesen Aufgabenbereich gibt es weiterhin den Ausschuss für junge Menschen.

.

Dem Fachdienst Amt 42 wird somit die Aufgabe "Zuschussbearbeitung im Kindertagesstättenbereich" zugewiesen.

Die Aufgabe "Untere Naturschutzbehörde" wird dem Dezernat III, Herr Zweiter Stadtrat Bosse, zugewiesen. Unterhalb der Dezernatebene erfolgt eine Zuweisung zum Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr. Die genaue Eingliederung innerhalb des Amtes wird zur Zeit von der Verwaltung erarbeitet.

Anlage

Dezernatsgliederung und Sachgebietszuweisung

Gesamtverwaltungsgliederungsplan

TOP 18:

Gewässerverband Mittlere Alster

Der Zweite Stadtrat Herr Bosse erläutert den Sachstand, Fragen der Mitglieder werden beantwortet.

TOP 19:

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP M 05/0456

19.1:

Bericht des Oberbürgermeisters - Entwicklung des Gewerbesteuersolls

	2004	+/-	2005	+/-
Jahresauf. B.	32.300		33.802	
Januar	42.532	10.232	40.462	6.660
Februar	45.054	2.532	43.635	3.173
März	45.389	325	51.806	8.171
April	45.713	324	54.320	2.514
Mai	48.536	2.823	50.176	-4.144
Juni	49.273	737	52.394	2.218
Juli	47.925	-1.348	51.448	-946
August	48.062	137	52.886	1.438
September	50.179	2.117	53.102	216
Oktober	50.030	-149	54.020	918
November	50.153	123		
Dezember	49.831	-322		
HH-Ansatz	48.000		48.000	

TOP

19.2:

Bericht des Oberbürgermeisters - Bevölkerungsfortschreibung

Der Oberbürgermeister Herr Grote gibt die Bevölkerungsfortschreibung als **Anlage 2** zu Protokoll.

TOP

19.3:

Bericht des Oberbürgermeisters - Revisionsverfahren Hartz IV

Der Oberbürgermeister Herr Grote gibt ein Schreiben des Städteverbandes zum Revisionsverfahren nach Hartz IV als **Anlage 3** zu Protokoll.

TOP

19.4:

Bericht des Oberbürgermeisters - Allgemeine Kreisumlage

Der Oberbürgermeister Herr Grote gibt die Stellungnahme des Schleswig-Holsteinischen

Gemeindetages und des Städtebundes Schleswig-Holstein zur aktuellen Diskussion über die geplante Kreisumlage im Kreis Segeberg als **Anlage 4** zu Protokoll.

TOP

19.5:

Bericht des Oberbürgermeisters - Arbeitskreis Steuerschätzung

Der Oberbürgermeister Herr Grote gibt das Novemberergebnis des Arbeitskreises Steuerschätzung des Städteverbands als **Anlage 5** zu Protokoll.

TOP

19.6:

Bericht des Ersten Stadtrats - Sperrzeitverordnung

Der Erste Stadtrat Herr Dr. Freter gibt einen Erlass zur Sperrzeitverordnung als **Anlage 6** zu Protokoll.

TOP

19.7:

Bericht der Verwaltung - Große kreisangehörige Stadt

Dei Verwaltung wird den Fraktionen bzw. fraktionslosen Mitgliedern der Stadtvertretung jeweils ein Exemplar des Berichts über den Sachstand zur Großen kreisangehörigen Stadt für die Lenkungsgruppe zur Verfügung stellen.

TOP

19.8:

Anfrage Frau Hahn - SGB XII

Frau Hahn bittet um eine Erklärung bzgl. der Auswirkungen für die Stadt Norderstedt durch die Änderung des SGB XII.

TOP

19.9:

Anfrage Herr Hagemann - Unterlagen für den Jugendbeirat

Herr Hagemann bittet die Verwaltung um die Versorgung des Jugendbeirats mit den Unterlagen sämtlicher Ausschüsse.

Herr Lange unterstützt diese Bitte und schlägt ein analoges Vorgehen zum Seniorenbeirat vor.

TOP

19.10:

Anfrage Herr Hagemann - Internetseiten

Herr Hagemann bittet darum, dass über die Seiten der Stadt Norderstedt eine Verlinkung auf die Seiten des Jugendbeirats ermöglicht werden (und umgekehrt).

TOP

19.11:

Anfrage Frau Reinders - Sitzungsdienstprogramm

Frau Reinders bittet zu prüfen, ob von den Internetseiten der Stadt Norderstedt eine Verlinkung auf den internen Bereich des Sitzungsdienstprogramms Session (Ratsinformation) möglich ist.

Ferner fragt Frau Reinders, warum nicht in allen Fenstern des Sitzungsdienstprogramms die jeweils gültige Internet-Adresse angezeigt wird (Adresszeile fehlt).

Die Öffentlichkeit wird für den weiteren Verlauf ausgeschlossen.